

To:Herr Schmitz <h.schmitz@gsg-neuwied.de>, Martin, Thorsten <t.martin@gsg-neuwied.de>
From:HLgewoNR <luttenberger@gewoNR.de>
Subject:Termin nächsten Mittwoch nach 16Uhr im Raiffeisenhof mit MieterZeitung
Date:Wed, 23 Mar 2016 22:48:38 +0100

Sehr geehrte Herren,
da ich Herrn Schmitz heute bei der Stadtratssitzung nicht traf,
kommt diese Info jetzt schriftlich.
Für einen Beitrag in der MieterZeitung zu Grundsätzlichem zu
"Gemeinschaftlich Wohnen zur Miete" wünscht sich "der Schreiber" ein Foto.
Er weiß von den GSG Kontakten mit gewoNR e.V. und hätte gerne ein Foto am
Raiffeisenhof.

Es geht bei dem Beitrag nicht um das Bauvorhaben an sich, sondern um die
Gründe warum Menschen so leben wollen, den Weg zum Wohnprojekt in
Auseinandersetzung untereinander, Hilfreiches und Erschwerendes, und klar
auch die Suche nach Kooperationspartnern.
Beim zuletzt genannten kämen Sie ins Spiel/mit aufs Foto - wenn Sie mögen.

Genug geschrieben, außer noch: Schöne Feiertage und nächtliche Grüße
Hildegard Luttenberger
Tel. 02631 9449971 oder 0178 688 38 72

Subject: Re: Zeppelinallee - Gemeinschaftsraum
To:Martin, Thorsten <t.martin@gsg-neuwied.de>
From:HLgewoNR <luttenberger@gewoNR.de>
Date:Mon, 14 Mar 2016 13:11:00 +0100

Sehr geehrter Herr Martin,
heute erst mein DANKE für die Pläne vom Gemeinschaftsraum.

Ich hatte ja wg. der Landes-/ISB Förderung am 24. Feb. einen Termin mit Herrn Schmitz.
Im Anhang was ich daraufhin dazu inhaltlich zusammenfasste und hier was ich ergänzend
schrieb: "Bezug nehmen möchte ich nochmals auf die Anzahl der von uns gewünschten Wohneinheiten. Das
Mieterwohnprojekt hätte in einem Haus 14 Wohnungen (3x 75, 2x65, 8x50, 1x37 m²) und eine 50m²Wohnung
als Gemeinschaftsbereich. Da wir davon ausgehen, dass mehr Menschen Gemeinschaftlich Wohnen wollen, und
schon jetzt im Verein 18 Parteien (3 Paare sowie 12 Singles, davon eine Mutter mit 2 Kindern) mit
Wohnwünschen sind, wäre es für uns optimal, wenn wir im Nachbarhaus weitere 2 Etagen belegen könnten.
Für diese Variante wollte das Architektenbüro (nach dem gemeinsamen Termin am 06.01.16) einen
Gemeinschaftsbereich zeichnen. Dieser sollte für die dann 20/21 Parteien aus einer vergrößerten
50m²Wohnung und der verkleinerten 37m² Wohnung gebildet werden und auch ein Gästearpartment
enthalten."

Die Zeichnung kam ja am 29. Feb. durch Sie bei uns an. Allerdings haben wir keine konkretere Aussage auf die im Raum stehende mögliche Option wg. der Belegung von Etagen im Nachbarhaus. Sie ist, neben der notwendigen Förderung, die Voraussetzung für die Entscheidung zur Größe des Gemeinschaftsbereiches.

Diese Mail kommt vor unserer nächsten Vorstandssitzung am kommenden Mittwoch 17:30Uhr Gasthaus Vering mit der Bitte um ein Telefonat mit Ihnen oder Herrn Schmitz oder aber gemeinsamer Zeit mit dem Vorstand am Mittwoch. Letztere Variante fänd ich persönlich super gut.

Herr Schmitz sprach mich auch auf Kooperationsverträge an. Bei mir ist die Mail deswg. an Frau Welter noch und am Samstag sprach ich in Köln mit "der GAG", nachdem ich zuvor mit dem Bewohnerverein ihres 6. Wohnprojektes schon in Verbindung war.

Es gäbe also weiteres zu berichten, aber irgendwie bin ich nicht sicher wem.

Rufen Sie mal an, das klappte ja Handymäßig schon öfters. DANKE!
Sonnige Grüße in den alten Schlachthof
Hildegard Luttenberger

02631 9449971 oder 0178 688 38 72